

Pr o t o k o l l e

11. März 2002

1 bC.3  
Auszug

11. März 2002

Othello betritt den babbelClub.3  
Othello sagt hallo ...  
batz sagt hallo...

<sup>1</sup>Kassandra: Das geht zu schleppend.  
<sup>2</sup>: Servus Bart.  
<sup>3</sup>: Gibt es bei den ›Neo‹Nazis keine Kriegstreiber, oder wie steht's da mit der NPD?

Othello wird bald gehen ...

<sup>1</sup>Hamlet: Schon?  
<sup>1</sup>Othello: Ja.  
<sup>2</sup>Hamlet: Warum?  
<sup>2</sup>Othello: Es läuft nicht viel, und ich muß noch Hemden bügeln. \*<sup>4</sup>k  
<sup>3</sup>: Bist Du schon lange zurück?  
<sup>3</sup>Hamlet: Seit dem 1. September.  
<sup>4</sup>Kassandra: Stimmt, ich hab den Rechner auch schlecht postiert. \*<sup>2</sup>ot  
<sup>4</sup>Hamlet: Ded, worauf bezieht sich das? \*<sup>4</sup>k  
<sup>5</sup>: Bart, Du liegst falsch, soviel wie heute war schon lange nicht mehr los.  
<sup>4</sup>Othello: Was dann?  
<sup>6</sup>Hamlet: Die Besucher kommen zeitversetzt.  
<sup>7</sup>: Die Besucher.  
<sup>8</sup>: Bart, wie siehst Du den Krieg in Afghanistan?  
<sup>5</sup>Othello: Darüber müßte man ein längeres Gespräch führen.  
<sup>6</sup>: Und Du?  
<sup>9</sup>Hamlet: Ich bin mir noch nicht ganz sicher, es gibt mehrere Möglichkeiten.  
<sup>7</sup>Othello: Welche?  
<sup>10</sup>Hamlet: Erstens, die USA haben ökonomische Probleme, die sie als Gefahr ansehen ins Hintertreffen zu gelangen, und wollen mit diesem Krieg ihre Vorherrschaft sichern.  
<sup>8</sup>Othello: Weiter!  
<sup>11</sup>Hamlet: Die vorliegenden Informationen deuten darauf hin, daß die Intervention in Afghanistan schon längere Zeit geplant und der 11.9.01 nur Anlaß war, um legitimiert zuschlagen zu können.  
<sup>9</sup>Othello: Obwohl kein Freund des Krieges, werde ich den Taliban keine Träne nachweinen.

- <sup>5</sup>Kassandra: Mit dem Hintertreffen ist das relativ. \*<sup>13k</sup>
- <sup>6</sup>: Ist Nordallianz nicht nahezu identisch mit den ›tulipanes‹
- <sup>10</sup>Othello: Für die habe ich auch keine Sympathie.
- <sup>12</sup>Hamlet: Zweitens, die Öl-Theorie: Bush und sein Clan aus der Ölwirtschaft wollen Afghanistan in die Hand bekommen, um dick ins Geschäft zu kommen und Hand auf die Vorräte der Nachbarstaaten zu legen.
- <sup>13</sup>: Öl-Theorie.
- <sup>11</sup>Othello: Ich bin grundsätzlich stets für die Aufklärung (als Geisteshaltung). \*<sup>7k</sup>
- <sup>14</sup>Hamlet: Ölwirtschaft.
- <sup>7</sup>Kassandra: Da ist auch was dran, deshalb schon vor dem 11.9.01. <sup>11ot</sup>
- <sup>8</sup>: Aber was sollte sein in Afghanistan? <sup>11ot</sup>
- <sup>12</sup>Othello: Nichts.
- <sup>13</sup>: Tee mit Butter.
- <sup>14</sup>: Stammeskrieger.
- <sup>9</sup>Kassandra: Keine ›tulipane‹, keine Nordallianz, necquamquam vacuum oder was?
- <sup>15</sup>Hamlet: Bart, die ›Revisionisten‹ müßten dann Deine Unterstützung gehabt haben, war das so?
- <sup>15</sup>Othello: Genau!
- <sup>10</sup>Kassandra: Meinst du das ginge mit den Stämmen? \*<sup>12-14ot</sup>

17:06 11.11.01 (Atlantischer Zeit)

- <sup>11</sup>Kassandra: Gibt es da sonst Beispiele oder wenigstens eines?
- <sup>12</sup>: Und waren die ›Revisionisten‹ nicht in Afghanistan und haben ihr letztes Hemd dabei verspielt? \*<sup>15ot</sup>
- <sup>16</sup>Othello: Übrigens, mit Begriffen wie ›Revisionisten‹ habe ich ausgesprochen Mühe.
- <sup>16</sup>Hamlet: Ich meine die afghanischen ›Revis‹, der Einmarsch der SU [Sowjetunion] ist eine andere Sache.
- <sup>13</sup>Kassandra: Ad USA. Könnte es nicht sein, daß solche A[fgghanistan-›Einsätze‹] die ›Alliierten‹ in ein ähnliches ›Wettrüsten‹ zwingen wie weiland der kalte [Krieg] die SU? \*<sup>10h</sup>, \*<sup>5k</sup>
- <sup>17</sup>Othello: Die Welt besteht nicht nur aus Gut und Böses.
- <sup>14</sup>Kassandra: Das stimmt.
- <sup>15</sup>: Sie wäre sonst ohne Bewegung.
- <sup>18</sup>Othello: Zum Glück!

- <sup>17</sup>Hamlet: Ein Kennzeichen der Revis ist ihre Überheblichkeit.
- <sup>18</sup>: Bei der SU [den ›SU-Revisionisten‹] gegenüber der afghanischen Regierung.
- <sup>16</sup>Kassandra: Waren die ›SU-Revisionisten‹ – oder gab es da andere aktive – nicht als solche in Afghanistan? – Mit den Ausdrücken geht es mir wie Bart, <sup>16ot</sup>nehm's nicht so genau manchmal.
- <sup>19</sup>Hamlet: Bei den afghanischen ›Revis‹ gegenüber der [afghanischen] Bauernschaft. <sup>17h</sup>
- <sup>19</sup>Othello: Dann wäre dies besser mit ›Dummköpfen‹ zu bezeichnen. <sup>15h</sup>, <sup>16ot</sup>
- <sup>20</sup>Hamlet: ›Dummköpf‹ ist kein politisches Programm.
- <sup>21</sup>: ›Revisionismus‹ schon.
- <sup>17</sup>Kassandra: Eben, wie Überheblichkeit ja ein Merkmal aller Macht ist bisher, nicht nur von ›Revisionisten‹. <sup>17h</sup>
- <sup>18</sup>: Außerdem, die Bezeichnung stammt von der Kritik [den Kritikern des ›politischen Programmes‹ ›Revisionismus‹], es gibt kein politisches Programm, das [dessen] Vertreter als ›Revisionismus‹ bezeichnen.
- <sup>20</sup>Othello: Ich kann mit dem Begriff ›Revisionist‹ nicht das geringste anfangen.
- <sup>19</sup>Kassandra: Daher: Es kann ein ›Dummköpf-Programm‹ geben.
- <sup>22</sup>Hamlet: Das ergibt sich schon aus der Namensgebung, ein ursprünglich revolutionäres Programm wird einer Revision unterworfen. <sup>20ot</sup>
- <sup>20</sup>Kassandra: Ich halte das [›Revisionismus‹] auch für einen Ausdruck, nicht für einen Begriff, hier.
- <sup>21</sup>Othello: Dann ist es ein ziemlich alltägliches Gummwort [Revisionismus], wie Synergie, Betroffenheit, Fortschritt usw. <sup>23h</sup>
- <sup>22</sup>: Synergie meinte ich
- <sup>21</sup>Kassandra: „Syn-ergie‹ sollte man sich dennoch behalten.
- <sup>23</sup>Othello: Ja, zum Beispiel in der Physik.

Othello rollt sich auf dem Boden vor Lachen ...

- <sup>23</sup>Hamlet: Zur Theorie des Revisionismus (ob alt = ›2. Internationale‹ oder modern ›Trotzki, Tito, Chruschtschow‹) gibt es jede Menge Bücher, deren Kenntnis einigermaßen vorausgesetzt werden kann.

- 24 Othello: Es giebt auch andere wichtige Bücher.  
Kennst Du Max Weber?
- 25: Natürlich kenne ich den Begriff [Revisionismus]. Aber wie oft wurde er mißbraucht. Viele Menschen hatten unter diesem Mißbrauch schwer gelitten.
- 24 Hamlet: Weber, [der] von der ›österreichischen Reviclique‹?
- 26 Othello: Nein er war Deutscher.
- 25 Hamlet: ... ›schwer gelitten‹, wer? \*25ot
- 22 Cassandra: Soziologe [Nationalökonom], eher [die derzeitige] sozial-demokratische Richtung, ab 1900
- 27 Othello: Ja.
- 26 Hamlet: Also was ist mit dem?
- 28 Othello: [... andere wichtige Bücher ...] Gehört auch zur Bildung.
- 27 Hamlet: Wieso, was ist besonders an dem?
- 29 Othello: Lese!
- 30: Zum Beispiel: Zusammenhangen zwischen Protestantismus und Kapitalismus.
- 23 Cassandra: Jedenfalls gilt M. Weber als Standard in der Soziologie heutigentags und universitär.
- 28 Hamlet: Über welches Thema lässt der sich aus – immerhin ein Vertreter der ›2. Internationalen‹?
- 31 Othello: Er war sicher kein Ideologe, darum würde ich den Begriff ›2. Internationale‹ weglassen.
- 32: Gestern war ich in Basel an [bei] einer Tibetausstellung.
- 24 Cassandra: Da möchte ich doch widersprechen oder fragen: was ist ein Ideologe?
- 29 Hamlet: Der ›Zusammenhangen zwischen Protestantismus und Kapitalismus‹ ist in wiefern wichtig, abgesehen von [einem] ›Spezialinteresse‹?
- 33 Othello: Festgefahren auf eine bestimmte Idee ohne bereit zu sein, darüber nachzudenken. \*31ot, \*24k
- 25 Cassandra: M. Weber war Mitgründer der DDP [Deutsche Demokratische Partei].
- 34 Othello: Cassandra hat es schon erwähnt, ist Standard. Ist fast in alle Sprachen übersetzt worden. \*27h
- 30 Hamlet: Auch wenn es ein Standard ist, in wiefern ist der relevant? Es gibt in jeder Wissenschaft einen Standard, man kann unmöglich jeden Standard kennen.

- <sup>26</sup>Kassandra: Es [M. Weber] ist nicht ›der‹ Standard.
- <sup>35</sup>Othello: Du mußt nicht [jeden Standard kennen]. Ich erwähnte es nur. \*<sup>31h</sup>
- <sup>27</sup>Kassandra: [M. Weber] behauptet die ›Werturteilsfreiheit wissenschaftlichen Tuns‹.
- <sup>36</sup>Othello: Ja. Er war ein wichtiger Wegbereiter und ist auch interessant in anderen Bereichen. Zum Beispiel hat er unter anderem auch über den Hinduismus geschrieben.
- <sup>31</sup>Hamlet: Gut, was ist daran wichtig zum Verständnis der heutigen politischen Verhältnisse?
- <sup>37</sup>Othello: In der Physik gibt es u. a. auch den Max Planck, auch ein Wegbereiter der Quantenmechanik.
- <sup>38</sup>: Es gibt kein Buch über das Verständnis ... höchsten viele Wissenschaften. \*<sup>32h</sup>
- <sup>28</sup>Kassandra: Weber hauptsächlich ›Protestantische Ethik‹, weniger Hindu[ismus].
- <sup>39</sup>Othello: Ja, aber ich habe auch andere Texte gelesen. ›Protestantische Ethik‹ ist sicher das Wichtigste.
- <sup>32</sup>Hamlet: ... ›höchsten viele [Wissenschaften]‹ will ich nicht bestreiten, trotzdem gibt es Prioritäten. \*<sup>38ot</sup>
- <sup>40</sup>Othello: Welche?
- <sup>33</sup>Hamlet: Z. B. ›Über den Revisionismus‹, sonst blickt man nicht, was sich heute auf der Welt abspielt.
- <sup>29</sup>Kassandra: Dazu gehört dann wohl auch, was sich innerhalb des eigentlichen ›bürgerlichen Denkens‹ abspielt, \*<sup>31h</sup> oder ›ignorantia non est argumentum‹.
- <sup>30</sup>: Zwei Ignoranten stehen nebeneinander wie Fisch und Pedal.
- <sup>41</sup>Othello: Das heißt, ich soll über Revisionismus lesen und dann den zweiten Hauptsatz [Physik], XML, Mathematik usw. verstehen?
- <sup>34</sup>Hamlet: Das kommt auf deine Ziele an, willst Du in deinem Beruf etwas erreichen, mußt Du Bücher zu [über] XML lesen.
- <sup>42</sup>Othello: Wie erklärt mir ein ›Revisionist‹ [auch zu lesen als: ›ein Kritiker des Revisionismus‹] die Kybernetik? Dann lese ich lieber N. Wiener. z. B.

- <sup>31</sup>Kassandra: Nicht so wörtlich, aber es zählt die ›Welt‹ als ein Ganzes, [ebenso] wie die konstituierenden Elemente, schön erläutert auf einer [einigen] Buchseite in der ›Einleitung‹. [Karl Marx, Einleitung (zur Kritik der ...), Bd. 1 Edition babbelClub 2001, 20 Seiten; pdf-Datei, elektronisch zu beziehen über babbelClub, kostenlos].
- <sup>32</sup>: Das ganze Hin- und Her, und wie es wo Sinn macht und Resultat. <sup>31k</sup> [...]
- <sup>35</sup>Hamlet: ›Revis[ionisten]‹ und Kybernetik, das wäre sicher interessant, vermutlich findet man nichts mehr von denen auf dem Markt.
- <sup>43</sup>Othello: Ich sehe da keinen Zusammenhang. Kybernetik ist eine Wissenschaft
- <sup>33</sup>Kassandra: Eben, sehr um die Ecke, finde ich auch.
- <sup>34</sup>: Das ist jeweils nicht der Gegenstand, wir sind hier mehr Zeitgenossen, keine ›Stellvertreter‹.
- <sup>35</sup>: Da verstehen wir uns schlecht [bei der wechselseitigen Stellvertreterei]; was weiß ich schon von Kybernetik?
- <sup>36</sup>Hamlet: Ihr betrachtet das zu einseitig, soviel mir bekannt ist, gab es eine sehr heftige Diskussion unter Chruschtschow hinsichtlich der Kybernetik, das hat schließlich auch eine politische Seite.
- <sup>36</sup>Kassandra: Eben, die aber im genannten Fall [unter Chruschtschow] übergestülpt, als Ableitung aus ›altem Zeug‹, [ähnlich] wie im Mittelalter bei den Scholastikern mit dem ›falschen‹ Aristoteles a la Dottores de la Sorbonne.
- <sup>44</sup>Othello: Einverstanden.
- <sup>37</sup>Kassandra: Das [Überstülpen] ist aber, was ›Revisionismus‹ (auch) bedeutet.
- <sup>37</sup>Hamlet: Ihr kennt Euch gut aus in dieser Frage, gibt es Quellen hinsichtlich [der Debatte] ›Revis[ionisten]‹-Kybernetik?
- <sup>38</sup>Kassandra: [Die] liegen mir nicht [mehr] vor, [ich] habe die Auseinandersetzung damals [unter Chruschtschow eher] am Rande verfolgt.
- <sup>38</sup>Hamlet: Immerhin war das eine wichtige Frage, die vermutlich nicht richtig behandelt worden ist, so meine These.
- <sup>39</sup>Kassandra: ›Man‹ hat, wie leider öfter, den ›Marxismus‹ deduziert[, appliziert] etc. pp. und daraus geschlossen, daß nicht sein kann, was nicht darf; soviel zum Prinzip aus meiner Erinnerung.

- <sup>45</sup>Othello: Ich muß ins Bett, morgen früh aufstehen.
- <sup>39</sup>Hamlet: Bart, Du hast nichts zu dieser Frage an Infos?
- <sup>46</sup>Othello: Nur Bücher über Wissenschaften.
- <sup>40</sup>Hamlet: Ich werde schon noch was finden, eine indische Webseite veröffentlicht laufend Erkenntnisse aus sowjetischen Archiven.
- <sup>47</sup>Othello: Ich wünsche Euch eine gute Nacht.

Othello sagt: Auf Wiedersehen ...

<sup>40</sup>Kassandra: servus 31